

# Entdeckungstouren in der Stadt

## Skulpturen und Geschichte: Führungen am Nordschwarzwaldtag

**Freudenstadt.** Auch Freudenstadt beteiligt sich am Sonntag, 10. Mai, am Nordschwarzwaldtag mit verschiedenen Veranstaltungen. Der Tag startet mit dem Muttertagskonzert der Stadtkapelle Freudenstadt unter der Leitung von Rainer Neher. Es beginnt um 10.45 Uhr im großen Saal des Kurhauses. Saalöffnung ist bereits um 10 Uhr.

Zu einer Führung durch die Skulpturenstadt Freudenstadt lädt Dieter Bombel ein. In Freudenstadt gibt es im öffentlichen Raum über 100 Skulpturen renommierter

Künstler zu entdecken. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Eingang des Kurhauses.

Eine Zeitreise kann man mit Herzog Friedrich I. von Württemberg auf einem Rundgang durch seine Residenzstadt Freudenstadt erleben. Charmant erzählt er, warum er Freudenstadt gebaut hat und wie es zur Namensgebung kam. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Eingang des Rathauses.

Die Wiege Freudenstadts, das Christophstal, hat seinerzeit mächtigen Einfluss auf die Stadtgründungspläne des

Herzogs genommen. Mit Petra Rau kann man auf dem Museumspfad »Wasserleben« wandern und mehr über das Tal erfahren. Bergleute, Knapen und Laboranten belebten das Tal und haben viele Spuren damaliger Zeiten an den 16 Stationen des Pfads hinterlassen.

Treffpunkt ist um 14 Uhr an der »Venus« von Freudenstadt. Festes Schuhwerk und ein Erfrischungsgetränk für unterwegs werden empfohlen. Alle Angebote sind am Nordschwarzwaldtag kostenlos.



Mit Herzog Friedrich kann man beim Nordschwarzwaldtag eine Zeitreise unternehmen.

Foto: Freudenstadt Tourismus